Zwilag Zwischenlager Würenlingen AG · Industriestrasse Beznau 1 · 5303 Würenlingen · Schweiz
Telefon +41 56 297 47 11 · info@zwilag.ch · www.zwilag.ch

14. Januar 2026

Medienmitteilung

Zwilag Zwischenlager Würenlingen AG

Erfolgreicher Abschluss der Verarbeitungskampagne 2025

Die Zwilag hat im vergangenen Jahr insgesamt 992 Fässer mit schwachaktivem Abfall aus den Schweizer Kernkraftwerken verarbeitet. Das Abfallvolumen konnte dank modernster Plasma-Technologie auf rund ein Viertel reduziert und die langfristige Lagerfähigkeit entscheidend verbessert werden.

In der Zeit zwischen Mai und Juli sowie September bis Dezember 2025 hat die Zwilag insgesamt 992 Fässer aus den fünf schweizerischen Kernkraftwerken Beznau, Leibstadt, Mühleberg und Gösgen verarbeitet. Durch die hohen Temperaturen bis zu 20 000° C lassen sich sowohl organische als auch anorganische Stoffe thermisch zersetzen und einschmelzen. Das Volumen der Abfälle wird dank der Plasma-Anlage stark verkleinert. Zusätzlich wird durch die Beimischung von glasbildenden Materialien die Lagerfähigkeit des Abfalls verbessert.

Nach Abschluss der 34. Verarbeitungskampagne sind aus den behandelten Abfällen 215 tiefenlagerfähige Fässer entstanden. Diese werden bis zur Einlagerung im künftigen Tiefenlager in der Zwilag sicher zwischengelagert.

Weitere Auskünfte: Stephanie Bos, Mediensprecherin, Zwilag Zwischenlager Würenlingen AG Telefon 0800 44 11 00; info@zwilag.ch

Zwilag Zwischenlager Würenlingen AG
Die Zwilag ist eine Aktiengesellschaft der Schweizer Kernkraftwerk-Betreibergesellschaften.
Das Aktienkapital ist proportional zur thermischen Leistung der Kraftwerke aufgeteilt.

Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb von Zwischenlagern für alle Kategorien radioaktiver Abfälle und für ausgediente Brennelemente sowie von Abfallbehandlungsanlagen für schwach- und mittelaktive Abfälle. Mit dem Zentralen Zwischenlager in Würenlingen wird eine wichtige Teilaufgabe im nuklearen Entsorgungsbereich erfüllt.